

Beilage zu Nr. 56 des Großenhainer Unterhaltungs- und Anzeigeblasses.

Sonnabend, den 14. Mai 1864.

Bekanntmachung. Unter Bezugnahme auf die diesseitige Bekanntmachung vom 21. März dieses Jahres wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die auf dem Medessen-Großenhainer Communicationswege umgebaute Bahnüberbrückung mit dem 14. dieses Monats wieder fahrbar sein und daher gedachter Communicationsweg vom nun genannten Tage an dem öffentlichen Verkehre wieder freigegeben wird.

Hierbei wird zugleich noch bekannt gemacht, daß wegen des Umbaues der Bahnüberbrückung auf dem Medessen-Striesener Communicationswege auch nurgedachter Weg während der am 17. dieses Monats beginnenden und voraussichtlich 7 Wochen lang andauernden Bauzeit für den Uebergangsverkehr an erwähnter Brücke unbenutzbar wird.

Königliche Amtshauptmannschaft Meissen, am 7. Mai 1864.

Im Auftrage: von Hartmann.

Krapf.

Freiwillige Subhastation.

Erbtheilungshalber sollen die zum Nachlasse des Schäfers Johann Gottlob Bruchholz in Wülknitz gehörigen **Grundstücke**, Nr. 30 des Brandcatasters, Fol. 54 des Grund- und Hypothekenbuchs für Wülknitz,

den 17. Mai dieses Jahres

Vormittags um 12 Uhr im Nachlaßhause zu Wülknitz an den Meistbietenden versteigert werden, was unter Bezugnahme auf das im hiesigen Amtshause und im Gasthose zu Wülknitz aushängende Subhastationspatent hierdurch veröffentlicht wird.

Großenhain, den 2. Mai 1864.

Das Königliche Gerichtsam.

Rechmann.

Beyer.

Gras-Auction. Nächstkommenden

20. Mai 1864

Vormittags 9 Uhr soll die Gras- und Schilfnutzung auf dem fiskalischen Gebiete des Grödler Flosskanales von der Elbe an bis an die Brücke bei Langenberg an Ort und Stelle parzellenweise öffentlich versteigert werden.

Der Anfang findet an der Elbe bei Grödel Statt.

Königliches Rentamt Großenhain zu Moritzburg, am 9. Mai 1864.

Gras.

Kirchliche Nachrichten.

Am ersten Pfingstfeiertage (Collecte für die Lehrerwitwen-Casse)

Festgeläute früh 4 Uhr.

Metten 6 Uhr.

Beichtrede (halb 8 Uhr): Herr Archidiaconus Müller.

Vormittagspredigt: Herr Consistorialrath D. Sering, über Hebr. 2, 2-4.

Nachmittagspredigt: Herr Diaconus Hedrich, über Apostelgesch. 2, 1-13.

Am zweiten Pfingstfeiertage

Vormittagspredigt: Herr Consistorialrath D. Sering, über Ezech. 36, 26-27.

Nachmittagspredigt: Herr Archidiaconus Müller, über Apostelgesch. 2, 14-18.

Beerdigte. Verst. den 5. Mai: Fr. Eva Rosine Schaaf geb. Eichler, nachgel. Wittwe des B. u. Fleischermeisters Joh. Christoph Schaaf, 69 J. 5 M. 2 T. — Den 7.: Auguste Bertha, ehel. T. des B., Hausbes. und Handarb. Joh. Friedr. Mattusch, 3 J. 1 M. 2 T. — Friedr. Dskar, ehel. S. des B. u. Hutmachers Friedr. Alex. Stahl, 1 M. 2 W. 5 T. — Johanne Friederike Gruber, ledig, 61 J. 4 M. 1 W. — Den 8.: Mstr. Friedr. Carl Passch, B. u. Fleischer, 52 J. 2 W. 5 T. — Den 9.: Gustav Herrmann, außerehel. S. der Auguste Theresie Noack in Naundorf, 1 M. 1 T. — Den 10.: Ida Auguste Hermine, ehel. T. des B., Zwirn- und Bandhändlers Gottf. Wilh. Bielig, 9 M. 2 W. 5 T. — Jungges. Friedrich Gustav Hensel, Tischler, 16 J. 10 M. 2 W. 4 T. — Den 11.: ein ehel. todtag. S. des Fabrikarb. Wilh. Ernst Nickel. — Emil Bernhard, außerehel. S. der Amalie Reichel, 3 W.

Getraut den 8. Mai: Carl Moriz Dehme, Schutzverw. und Fabrikarb. hier, ein Jungges., mit Jungfrau Auguste Caroline Hofmann hier. — Joh. Friedr. Schneider, Schutzverw. u. Tuchmachersgefell hier, mit Johanne Christiane Theresie Weinert von hier. — Carl Aug. Heinicke, Schutzverw. und Fabrikarb. hier, mit Emilie Ida Heerde von hier. — Den 11.: Friedrich Herrm. Kühne,

Schutzverw. und Tuchmachersgefell hier, ein Jungges., mit Fr. Johanne Christiane verw. Förster hier.

Betauft vom 5. — 11. Mai: 6 Knaben, 7 Mädchen und 1 Zwillingpaar.

G. G. Nächste Versammlung Mittwoch den 18. Mai.

Ruß- und Brennholz-Auction von Kiefern-Holze

Mittwoch den 18. Mai Vormittags
von 8 Uhr ab.

Eine Partie diverse Brett- und Röhrenlöcher,
= = = Stangen,

= = = Scheitlastern und
über 60 sehr starke Abraumshocke.

Die Hölzer sind aus gegen 100jährigem Bestande, Sammelplatz in hiesiger Schenke, Auction nach vorhergehenden Bedingungen im Schlage.

Haidehäuser.

Lesche.

Holz-Auction.

Dienstag den 17. Mai früh 9 Uhr sollen im Merzdorfer Rittergutsforste circa 150 besonders starke Schlagreißig-Schocke, 74 sehr kleine Stocklastern und 43 Wurzellastern meistbietend verkauft werden. Sammelplatz: das Vorwerk Carlsborn und im Schlage in der Nähe daselbst.

Richter.